



Inscript. No. 7516.

# Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

## LEHRER-ZEUGNISS

für *Fräulein Adele Elfriede Kreuzsch* aus Leipzig  
geb. Kap. am 2. Dezember 1879

aufgenommen in das Conservatorium am 1. October 1898 abgegangen am 30. Juli 1901.

Theorie der Musik und Composition. Sehr begabt, fleißig, hat sich gründliche Kenntnisse in Harmonik und Contrapunkt erworben.  
*J. J. J. J.*

Pianofortespiel. Fräulein Kreuzsch beherrscht das Klavierspiel mit viel Oberkraft, für ein solches ganz bei weitem, an welchem Merkmal ein Spiel zu erkennen ist. Die Technik ist durch die Studien von F. Schlegel, Böhm, Heller, sowie Couderc, Kuller, Franke, v. Reinecke und Liszt sehr gut. Vort. v. Mendelssohn.

Violinspiel.

Violoncellenspiel. Fräulein K. war fleißig, begabt, u. hat vorzügliche Fortschritte gemacht. Sie ist befähigt, größere Etuden, sowie Stücke, wie Concerte von Rode, Viotti, Spohr u. d. M. mit gutem Tact und mit musikalischer

Ensemblespiel. vollen Nothwendigkeit zu spielen.

*Hans Becker*

Orgelspiel.

Sesang. Befähigt sich nicht nur Fingering, Klänge.

Italienische Sprache.

Leipzig, am 30. Juli 1901.

Das Fräulein Adele Elfriede Kreuzsch ist am 5. August 1901 Fräulein Kreuzsch zur Welt gekommen.

Das

Wald

Becker